

Projektleitung
Jill Luise Müssig
Arthur-Hoffmann-Straße 45
04107 Leipzig
Funk: 01575/ 21 23 767
info@jill-luise-muessig.de

Soziokulturelles Zentrum
KuHstall e.v.



Ansprechpartner Peter Krümmel
Hauptstraße 19
04463 Großpösna
Tel: 034297 / 1401-10
Fax: 034297 / 1401-19
Funk: 0171 / 280 46 14
Mail: peter.kruemmel@kuhstall-ev.de

Biographien Jill Luise Muessig & Alexander Maximilian Kordisch



Jill Luise Muessig wurde 1969 in Magdeburg geboren und lebt und arbeitet in Leipzig. Die ausgebildete Offsetdruckerin studierte Fotografie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig (HGB) bei Prof. Tina Bara, Prof. Joachim Brohm und Prof. Joachim Jansong. Ihr Meisterstudium absolvierte sie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig (HGB) bei Prof. Alba D'Urbano.

Ihre Idee für das Projekt Orgeln im Exil entstand, als sie beim Hören von Orgelklängen in einem Kirchenraum von inneren Bildern und Emotionen durchströmt wurde. Aus dieser Emotionalität erwuchs bei Muessig der Wunsch, die Schönheit dieser Raum-Klang-Situation in filmischer Form zu interpretieren.



Maximilian Kordisch wurde 2003 geboren. Der begabte und musikalisch versierte Kordisch spielte zunächst Klavier. 2019 begann er mit dem Orgelspielen in der Auenkirche in Markleeberg. Für Orgeln im Exil hat er eine Toccata komponiert. Kordisch komponiert klassisch auf Notenpapier am heimischen Klavier. Die Toccata hat er für jede der sechs Orgeln angepasst. Somit wird auf jeder Orgel eine neue, spannende Interpretation der Toccata zu hören sein.